

Kaufgesuche.

Rentables Verlags- unternehmen, Zeitschrift,

mit gutem Abonnenten- und Inserentenstamm, der aber noch erweiterungsfähig sein muß, zu kaufen gesucht. Angebote mit Probenummern und dreijähr. buchmäß. Gewinnberechnung erbeten unter H. K., Berlin W. 110.

Zur baldigen Uebernahme sucht ein erfahrener Sortimenter eine Buchhandlung, auch mit Nebenbranchen, zu kaufen. Es sind M. 15 000.— bis M. 20 000.— als Anlage vorgesehen und werden größere Plätze bevorzugt. Angeboten mit näheren Angaben sehe ich gern entgegen.
Leipzig. Carl Fr. Fleischer.

Teilhabergesuche.

Zur Übernahme der Geschäftsführung einer bedeutenden süddeutschen Verlagsbuchhandlung von hoher Rentabilität wird tatkräftiger Sozium mit grösserer Einlage, nicht unter 300 000 M., gesucht. Der Verlag hat führende Stellung und erfordert zur Leitung eine feingebildete, kenntnisreiche Persönlichkeit. Angebote mit Referenzen erbeten unter A. A. 1875 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Teilhabergesuch.

Für flottgehendes Sortiment an der Riviera wird ein Teilhaber mit ca. 12 000 M. Einlage gesucht. Für sprachkundigen Kollegen, dessen Gesundheit südliches Klima benötigt, besonders zu empfehlen. Anfragen unter „K. K. 150“ befördert Herr Carl Classen Verlag in Stuttgart.

Fertige Bücher.

Z Soeben erschienen.

Berufskunde für Buchhändler.

Nachschlagebuch über Verkehrs-, Rechts- und Fachfragen von Peter Hobbing.

Ein ansehnlicher Band von etwa 350 Seiten Oktav, gut ausgestattet und gebunden M. 5.50 ord., M. 3.85 bar.

= Kollegenpreis bei Bestellung bis =
= 30. Juni d. J. M. 3.— bar. =

Teil I (Bogen 1—4 und Titel mit Vorwort enthaltend) geheftet wird à condition (70 % netto), eine Textprobe (ein Bogen) umsonst und direkt geliefert.

In lexikalischer Reihenfolge enthält die „Berufskunde“ etwa 800 kleinere und größere Artikel mit Auskünften über die vielen Berufsfragen, die täglich an Verleger oder Sortimenter herantreten. Daher wird sich das Buch jedem nützlich erweisen.

Verlag: Peter Hobbing in Darmstadt. Das Buch wird in Leipzig ausgestellt sein.

Jesus im Urteil der Jahrhunderte

Die bedeutendsten Auffassungen Jesu in Theologie, Philosophie, Literatur und Kunst bis zur Gegenwart

Von Lic. theol. Gustav Pfannmüller

Mit Buchschmuck und 15 Kunstbeilagen.

In Leinwand geb. M. 5.— ord., M. 3.75 no.
7/6 mit 30%, von 25 Exemplaren an 50%

Das Bild der Persönlichkeit Jesu, wie es, in unendlicher Mannigfaltigkeit gestaltet, im Laufe der Geschichte erscheint, zieht in diesem Werke an uns vorüber. Die bedeutendsten Auffassungen Jesu in Theologie, Philosophie, Literatur und Kunst werden in möglichst charakteristischen und zusammenhängenden Äußerungen der Autoren selbst dargeboten, verbunden und begleitet von einer fortlaufenden historischen Übersicht, die für sich allein eine kurze Geschichte des Jesusbildes von der ältesten Zeit bis zum Anfang des 20. Jahrhunderts darstellt. Der Hauptnachdruck fällt dabei auf eine reichhaltige Textdarbietung, die es jedem Leser gestattet, sich aus den Quellen selbst ein Urteil zu bilden und den Werdegang der verschiedenen Christusanschauungen durch die Jahrhunderte zu verfolgen. Ein kurzer Überblick über das Christusbild der Kunst ist in einem Anhang enthalten. Eine willkommene Erläuterung erhält dieser Abschnitt durch die dem Buche beigegebenen Kunstbeilagen, die Christusbilder von den ältesten bis zu den Darstellungen Gebhardts, Uhdes und Klingers bringen.

Verlag von B. G. Teubner in Leipzig und Berlin

Wir versanden heute an alle Subskribenten als soeben fertig geworden das für **musikalische Quellenstudien unentbehrliche** Werk:

Scriptorum de musica medii aevi

novam seriem a Gerbertina

alteram collegit nunque primum edidit

E. de Coussemaker.

Neue Faksimile-Ausgabe. 4 vol. Gross-Quart, über 2000 Seiten. Subskriptionspreis geb. Halbfranz K 90.— (M 75.—, Frcs. 94.—). Ladenpreis ab 1. Juli K 150.— (M 128.—, Frcs. 157.—).

Ferner empfohlen:

Gerbert, M., Scriptores Ecclesiastici.

Neue Faksimile-Ausgabe (1905). 3 Quartbände.

Halbfranz K 90.— (M 75.—, Frcs. 94.—)

Es liegen nunmehr diese zwei Fundamental-Sammelwerke des Kirchenmusikers in einer relativ billigen vorzüglichen anastatischen Ausgabe vor.

Prospekte über Coussemaker stehen bei Aussicht auf Absatz zur Verfügung, die Werke selbst nur bar mit 25% loco Graz — Versendung nur direkt per Post, da Coussemaker über 8 Kilo, Gerbert über 3 Kilo wiegt.

Graz, 15. Mai 1908.

Ulrich Moser's Buchhandlung
(J. Meyerhoff) k. u. k. Hofbuchhändler.